



---

Bau- und Umweltschutzdirektion  
Kanton Basel-Landschaft

---

**Amt für Umweltschutz und Energie**

---

## **Schutzzonenreglement Gemeinde Bubendorf**

**Für die Quellwasserfassung Neunbrunnen-Quelle der Wasserversorgung Sonnhalde  
des Schiessplatzes Seltisberg mit zugehörigem Schutzzonenplan 1:2000**

**(Stand 27.5.2015)**

### **Art. 1 Geltungsbereich**

Dieses Reglement gilt für die im zugehörigen Schutzzonenplan 1 : 2000 ausgeschiedenen Schutzzonen für die Quellwasserfassung Neunbrunnen, welche der Trinkwasserversorgung Sonnhalde des Schiessplatzes Seltisberg dient. Der Schutzzonenplan wird zusammen mit dem Reglement genehmigt.

### **Art. 2 Zweck**

Grundwasserschutzzonen dienen dazu, Trinkwasserfassungen und das Grundwasser unmittelbar vor seiner Nutzung als Trinkwasser vor Beeinträchtigungen zu schützen. Sie sind um die im öffentlichen Interesse liegenden Grundwasserfassungen und Quellen auszuscheiden. Grundwasserschutzzonen werden gegliedert in Zone S1 (Fassungsbereich), Zone S2 (Engere Schutzzone) und Zone S3 (Weitere Schutzzone)<sup>1</sup>.

### **Art. 3 Nutzungsbestimmungen**

Innerhalb der Schutzzonen gelten die Nutzungsbestimmungen der Gewässerschutzgesetzgebung des Bundes<sup>2</sup>.

### **Art. 4 Bestehende Bauten, Anlagen und Nutzungen**

<sup>1</sup> Bestehende Bauten, Anlagen und Nutzungen in Grundwasserschutzzonen, die die Nutzung von Trinkwasser gefährden oder gefährden können, sind zu sanieren<sup>3</sup>.

<sup>2</sup> Die notwendigen Sanierungsmassnahmen richten sich nach dem Massnahmenplan im Anhang 1 dieses Reglements.

### **Art. 5 Vollzug**

<sup>1</sup> Der Gemeinderat vollzieht dieses Reglement. Er erlässt dazu die notwendigen Verfügungen und Anordnungen.

---

<sup>1</sup> Gewässerschutzverordnung (GSchV; SR 814.201); Anh.4 Ziff. 122

<sup>2</sup> Gewässerschutzverordnung (GSchV; SR 814.201); Anh.4 Ziff. 22

<sup>3</sup> Gewässerschutzverordnung (GSchV; SR 814.201); Art. 31 Abs. 2

<sup>2</sup> Bei Verstössen gegen dieses Reglement führt er Ermittlungen über den Sachverhalt durch (z.B. bei untersagter Gülleausbringung in einer Schutzzone) und stellt den Verursacher im Rahmen seiner Möglichkeiten fest. In den übrigen Fällen leitet er seine Feststellungen und Beurteilungen an die zuständige kantonale Behörde weiter.

<sup>3</sup> Im Weiteren orientiert der Gemeinderat die von Gewässerschutz zonen Betroffenen in geeigneter Form über Nutzungsbestimmungen und -einschränkungen. (z.B. Verbote für Pflanzenschutzmittel).

<sup>4</sup> Er kann den Vollzug gemäss Abs. 1 - 3 an eine kommunale Amtsstelle delegieren.

### **Art. 6 Entschädigungen**

Für allfällige Entschädigungen infolge von Eigentumsbeschränkungen durch die Ausscheidung von Grundwasserschutz zonen, die einer Enteignung gleich kommen, haben die Inhaber von Grund- und Quellwasserfassungen aufzukommen<sup>4</sup>.

### **Art. 7 Revision von Schutz zonen**

Falls eine gesetzliche Änderung es erfordert oder wenn sich Schutz zonen als ungenügend erweisen, so obliegt es den Inhabern von Grund- und Quellwasserfassungen, für die Revision der betroffenen Schutz zonen zu sorgen.<sup>5</sup>

### **Art. 8 Schlussbestimmungen**

<sup>1</sup> Dieses Schutz zonenreglement und der dazugehörige Schutz zonenplan treten mit der rechtskräftigen Genehmigung durch den Regierungsrat bzw. durch die Bau und Umweltschutzdirektion (BUD) in Kraft.

<sup>2</sup> Mit Inkrafttreten des Schutz zonenreglements und dem dazugehörigen Schutz zonenplan werden sämtliche damit in Widerspruch stehenden Bestimmungen und Dokumente aufgehoben.

---

<sup>4</sup> Bundesgesetz über den Schutz der Gewässer (GSchG, SR 814.20); Art. 20, Abs. 2 lit. c

<sup>5</sup> Verordnung über die Wasserversorgung sowie die Nutzung und den Schutz des Grundwassers (SGS 455.11) § 34

Beschlossen von der Einwohnergemeindeversammlung Bubendorf am:

Genehmigt vom Regierungsrat des Kantons Basel-Landschaft / durch die Bau- und Umweltschutzdirektion am:

Anhang 1: Massnahmenplan mit Fristen, Stand vom 27. Mai 2015 (orientierend)

Anhang 2: Massgebende Gesetzesgrundlagen (orientierend)

## **Anhang 1: Massnahmen mit Fristen**

### **Bestehende Anlagen und Nutzungen**

Es sind keine nicht-zonenkonformen Nutzungen innerhalb des Schutzzonen-Perimeters vorhanden. Allerdings wurde in der Zone S1 der Bereich oberhalb der Brunnstube zeitweise als Astlager benutzt. Die Zone S1 ist deshalb **innert Jahresfrist** nach Inkrafttreten des Schutzzonenreglementes auszuholzen, von Holzabfällen zu reinigen und zu umzäunen; sie darf nicht mehr als Lager- oder Deponieplatz irgendwelcher Art verwendet werden.

Die in Zone S3 bestehenden unbefestigten Waldwege entwässern sich oberflächlich und breitflächig „über die Schulter“ und dienen ausschliesslich der Waldbewirtschaftung (Fahrverbot); es handelt sich somit nicht um Konflikte im Sinne von Art. 31 GSchV. Bei ihrer Nutzung und Unterhalt sind die im Anhang 2 aufgeführten Erlasse einzuhalten.

## **Anhang 2: Massgebende Gesetzesgrundlagen (orientierend)**

## 1. Systematische Rechtssammlung (SR) Bund

Erlass	Wichtigste Auszüge bzgl. planerischem Grundwasserschutz
Bundesgesetz über den Schutz der Gewässer (Gewässerschutzgesetz, GSchG, SR 814.20)	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Art. 3, Art. 6 (Grundsätze)</li> <li>• Art. 19 - 21 (Planerischer Grundwasserschutz)</li> </ul>
Gewässerschutzverordnung (GSchV, SR 814.201)	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Art. 29 - 32 (Planerischer Schutz der Gewässer)</li> <li>• Anhang 4 (Planerischer Schutz der Gewässer)</li> </ul>
Chemikalien-Risikoreduktions-Verordnung (ChemRRV, SR 814.81)	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Anhänge 2.4, Ziffern 1, 2.5 und 2.6</li> </ul>
Verordnung über das Inverkehrbringen von Pflanzenschutzmitteln (Pflanzenschutzmittelverordnung, PSMV, SR 916.161)	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Art. 68</li> </ul>

## 2. Wegleitungen / Vollzugshilfen Bund

- Wegleitung Grundwasserschutz 2004, Hrsg. Bundesamt für Umwelt BAFU Reihe Vollzug Umwelt VU
- Vollzugshilfen „Umweltschutz in der Landwirtschaft“ (Module), Hrsg. Bundesamt für Umwelt BAFU

## 3. Systematische Gesetzessammlung (SGS) Basel-Landschaft

Erlass	Wichtigste Auszüge bzgl. planerischem Grundwasserschutz
Dienstordnung der Bau- und Umweltschutzdirektion (SGS 144.12)	<ul style="list-style-type: none"> <li>• § 18</li> </ul>
Raumplanungs- und Baugesetz (RBG, SGS 400)	<ul style="list-style-type: none"> <li>• § 3 - 7</li> </ul>
Gesetz über die Nutzung und den Schutz des Grundwassers (Grundwassergesetz, SGS 454)	<ul style="list-style-type: none"> <li>• § 29 - 30</li> </ul>
Gesetz über die Wasserversorgung der basellandschaftlichen Gemeinden (SGS 455)	<ul style="list-style-type: none"> <li>• § 2 und §3</li> </ul>
Verordnung über die Wasserversorgung sowie die Nutzung und den Schutz des Grundwassers (SGS 455.11)	<ul style="list-style-type: none"> <li>• § 28 - 35</li> </ul>